

## Psalm 67,1+2

### Psalm 67,1+2

1 Dem Vorsänger. Mit Saitenspiel. Ein Psalmlied.

2 Gott sei uns gnädig und segne uns; er lasse sein Angesicht leuchten über uns / bei uns, (Sela)

3 damit man auf Erden deinen Weg erkenne, unter allen Heidenvölkern dein Heil.

4 Es sollen / *es werden* / dir danken die Völker, o Gott, alle Völker sollen dir danken!

5 Die Nationen sollen / *es werden* sich freuen und jauchzen, weil du die Völker recht richtest und die Nationen auf Erden führst. (Sela.)

6 Es sollen / *es werden* / dir danken die Völker, o Gott; alle Völker sollen dir danken!

7 Das Land / *die Erde* / gibt sein Gewächs; es segne uns Gott, unser Gott.

8 Es segne uns Gott, und alle Enden der Erde sollen ihn fürchten!

*Herr Jesus Christus – Kannst du und der Vater im Himmel all das ansehen, wie wir in der Sünde leben? Herr Jesus ich möchte Buße tun, Buße für all mein Versagen. Ich selbst bin mitverantwortlich für dein Gericht, das du über uns sendest. Ich bin viel zu feige, dich zu verteidigen. Bin zu schwach, dir dein Wirken in meinem Leben den Raum zu geben, der dir zusteht. Du selbst beengst dadurch deinen Wirkungsbereich, weil ich zu feige bin. Mein Glaube ist viel zu schwach, deshalb ziehst du dich zurück und der Feind Gottes zieht seine Schnur immer enger. Herr Jesus Christus bitte vergib mir meinen Kleinglauben. Vergib mir, wo ich durch Feigheit mich zurückziehe und dadurch Satan mit seinen dämonischen Helfern und Helfershelfern, deinen Wirkungsbereich immer mehr und mehr einengt. Ja es ist mein Versagen, das die Liebe mehr und mehr erkaltet.*

*Herr Jesus, danke für dein Erbarmen, dass du mich noch nicht gänzlich verworfen und dahingegeben hast. Amen.*

Daniel 9,3... Und ich (Daniel) wandte mein Angesicht zu Gott, dem Herrn, um ihn zu suchen mit Gebet und Flehen, mit Fasten im Sacktuch und in der Asche.

4 Ich betete aber zu dem HERRN, meinem Gott, und ich bekannte und sprach: Ach, Herr, du großer und furchtgebietender Gott, der den Bund und die Gnade /*Güte* / denen bewahrt, die ihn lieben und seine Gebote bewahren!

5 Wir haben gesündigt und haben unrecht getan und gesetzlos gehandelt; wir haben uns aufgelehnt und sind von deinen Geboten und deinen Rechtsordnungen abgewichen!

6 Wir haben auch nicht auf deine Knechte, die Propheten, gehört, die in deinem Namen zu unseren Königen, unseren Fürsten und unseren Vätern und zu dem ganzen Volk des Landes geredet haben.

14 Darum hat auch der HERR darüber gewacht, das Unheil über uns zu bringen; denn der HERR, unser Gott, ist gerecht in allen seinen Werken, die er getan hat, da wir nicht auf seine Stimme gehört haben.

<https://www.rudolf-leitner.at/>